



Online-Sprachrohr

Fanmagazin des SFCV



30.11.2017

Ausgabe 8



Vorwort

Die Nummer 1 im Pott sind wir

Mehr gibt es diese Woche nicht zu sagen.



Spieltag

Hennes kommt



Samstag 18:30 Uhr

Unser Clubheim am P 7 hat ab 14 Uhr geöffnet.



Veltinsspiel

Erlebnisse des Bezirk 6 am Bezirkstag !

Am 19.11.2017 hatte der Bezirk 6 seinen Bezirkstag. Dieser Tag sollte nach meinem Empfinden dazu dienen die Fanclubs des Bezirkes näher zusammen rücken. 4 x im Jahr trifft man sich auf den Bezirksversammlungen für 3 bis 4 Stunden und bespricht alles was es Neues bei Schalke, beim SFCV und im Bezirk 6 gibt. Das persönliche an diesen Treffen rutscht dabei ins hinter treffen. Ich habe mich deshalb dazu entschlossen an diesem Tag einen Treff für den Bezirk 6 im Clubhaus des SFCV am P7 zu organisieren. Ich möchte mich an dieser Stelle einmal recht herzlichst bei Mia von der Geschäftsstelle des SFCV bedanken, die für uns 3 Tische im Clubhaus dafür reserviert hat.

Es war gar nicht so leicht die Fanclubs zu diesen Treffen zu motivieren. Trotz meiner Einladung per Mail an alle Fanclubs haben sich nur ca 20 Leute zu diesem Treffen angemeldet, umso überraschter war ich das es wesentlich mehr waren. Dafür auch an dieser Stelle meinen Dank.

Aber nun alles einmal der Reihe nach. Am Sonntagmorgen um 08:00 Uhr fuhr ich mit meiner Ehefrau und meinen Mitgliedern Harty und Ralle sowie mit seiner Freundin Sabine in Richtung Gelsenkirchen um den Bezirkstag und alles was dazu gehört rechtzeitig zu genießen. Nach einer ruhigen und mit einer größeren Pause bedachten Fahrt kamen wir dann gegen 10:30 Uhr im Clubhaus des SFCV am P7 an. Ich glaube dass die Mitarbeiter des SFCV so früh noch nicht mit uns gerechnet hatten, denn es war noch nichts von den reservierten Plätzen zu sehen. Im Gegenteil selbst der Getränketresen war noch nicht besetzt. Aber das machte uns nichts aus. So nach und nach kamen dann Mia und Volker auch ins Clubhaus und unsere reservierten Tische wurden dann auch gekennzeichnet. Wie ich erfahren hatte waren Mia und Volker bis in den frühen Morgenstunden im Clubhaus beschäftigt und dafür sahen sie noch recht frisch aus.

Gegen 11:30 Uhr kamen dann auch so nach und nach Mitglieder der Fanclubs des Bezirkes 6 zum gemütlichen Treffen. Ich fand es

ehrlich sehr schön, wie sich alle unterhielten über das angehende Spiel gegen den HSV und über andere Dinge rund um den Fussball!

Einige Mitglieder meines Fanclubs waren an diesem Tag extrem aufgeregt. Ihr fragt euch sicher warum, oder? Wir hatten an dem Tag das große Glück, das 2 Mannschaften des Bezirkes 6 am Veltinsspiel auf dem heiligen Rasen teilnehmen durften. In diesem Jahr waren es der Fanclub Koenigsblauetreue Schaumburg sowie der Fanclub Koenigsblaues Niedersachsen. Ich merkte bei unserem gemütlichen Treffen im Clubhaus wie die Aufregung stieg und stieg je später es wurde. Alle 10 Minuten kam einer und fragte mich ob wir nicht schon zum Treffpunkt müssten. Treffpunkt war nämlich laut Werner, der diese Spiele immer ausgezeichnet organisierte, um 13:50 Uhr am Treppenhaus 18. Um 13:00 Uhr verließen wir dann den gemütlichen Teil um zum Treffpunkt zu gehen.

In diesem Zusammenhang sei nochmals ausdrücklich gesagt, ich werde für den Bezirk 6 solch ein gemütliches, zwangloses Treffen bestimmt nicht das letzte Mal organisiert haben, denn es war einfach toll.

Aber zurück zum Veltinsspiel. Wie gesagt, um 13:50 Uhr war das Treffen mit Werner und seiner Frau ausgemacht und beide teilnehmenden Fanclubs waren schon um 13:20 Uhr beim Treffpunkt angelangt. Leider standen wir wohl auf der falschen Seite des Treppenhauses 18, denn Werner und seine Frau haben uns nicht gleich gesehen. Ich selbst sagte noch zu Werner, dass er und seine Frau ja sehr zeitig hier wären, es wäre doch erst 13:20 Uhr. Alle schauten sich verwundert an und ich weiß jetzt auch warum, denn meine Uhr war stehen geblieben und es war mittlerweile nämlich 13:50 Uhr. Tja hätte ich mal eine Schalkeuhr und keine andere, dann wäre mir das sicher nicht passiert.

Nachdem nun auch noch Uwe Schabio hinzukam waren wir vollständig und könnten nach einer Einweisung von Werner uns aufmachen um den heiligen Rasen endlich betreten zu dürfen. Ich selbst durfte in meiner Eigenschaft als komm. Bezirksleiter diesem Spektakel beiwohnen. Hierfür danke ich Werner, seiner Frau, Uwe Schabio und vor allem Schalke 04 und Veltins dafür.

Nach viele Fotos gemacht wurden war es dann endlich soweit die Fanclubs traten zum Veltinsspiel an. Ich konnte mir das im Grunde genommen gar nicht ansehen wie da geschossen wurde. Es ist doch nicht schwer den Ball auf die Kronkorkenscheiben ,die im Tor

hingen, zu schießen und zu treffen. Es juckte in meinen Füßen und am liebsten wäre ich vorgelaufen und hätte es Ihnen mal gezeigt wie sowas geht. Aber leider durfte ich es nicht und so ging das Spiel 1:1 unentschieden aus.

Ein Vorteil hatte das ganze ja, es gab nur Gewinner bei diesem Spiel! Die Mitspieler + Fotografen waren das erste Mal auf diesem Rasen und haben es erlebt wenn man von tausenden Schalkern angefeuert wird! Ein einzigartiges Erlebnis ! Danke nochmals an alle die unserem Bezirk 6 das ermöglicht haben. Vielen Dank !

Ich habe selten in so fröhliche Gesichter geschaut als alle den Platz verließen und der Tag war ja mit diesem Erlebnis noch nicht zu Ende.

Die Vorfreude heute endlich einmal wieder Tabellenzweiter der Bundesliga zu sein war riesen groß, auch wenn ein mulmiges Gefühl im Magen vorhanden war. Wie war es in den letzten Jahren immer? Richtig, immer wenn wir was erreichen konnten, verlor die Mannschaft und zeigte kein gutes Spiel. Aber diesmal sollte alles anders sein, der Tag hat Klasse begonnen und er endete Klasse, nämlich mit einem Sieg unseres Clubs gegen den HSV. 2:0 lautete das Endergebnis und damit waren wir Tabellenzweiter.

Jetzt wollten wir das Ganze auch noch abrunden und ließen den Tag da ausklingen wo wir ihn begonnen haben, nämlich im Clubhaus des SFCV am P7. Danke an alle die diesen Tag zu einem Erlebnis gemacht haben und danke auch an den SFCV für die gute Bewirtung und alles andere.

Vielen Dank !

Wolfgang Reck
Komm. Bezirksleiter Bezirk 6

Gegen Köln treffen 2 Fanclubs aus dem Bezirk 7 aufeinander.
Es sind die

- Aabach Knappen
- Königsblauer Altkreis

Wir wünschen Euch viel Spass.

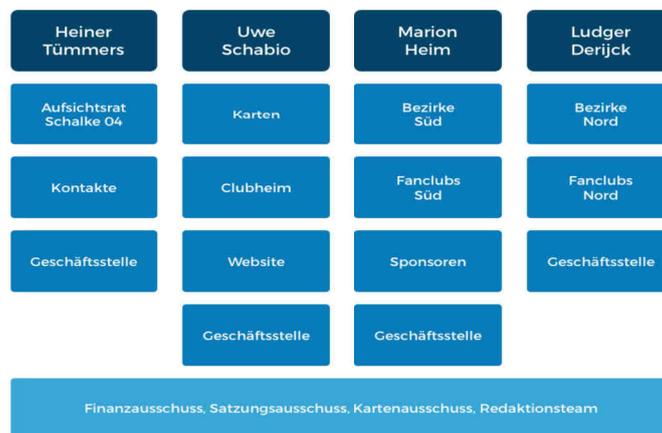


SFCV

Für unsere Fanclubfahrten nach Mönchengladbach und Frankfurt haben wir noch einige wenige Plätze frei. Wer mitfahren möchte kann sich das Anmeldeformular hier herunterladen:

<http://www.sfcv.de/service-tickets/tickets-unterwegs/fanfahrungen.html>

Hier noch einmal ein Organigramm für die Arbeitsaufteilung des Vorstandes:



Sonstiges

Sportfreunde Kurpfalz 04 – 18. bis 20.11.2017 Bravin aus Kenia mit seiner Familie auf Deutschland-Safari

Seit 12.11. sind Bravin, Peter und Janet zu Gast in der Kupferstadt Hettstedt, bei Iris und Heiko Buchschatz. Die Vorgeschichte und viele weitere Informationen findet Ihr direkt auf unserer Sonderseite1 Bravin Soforthilfe. Am 18.11.2017 stand für die 5 ein Besuch in der Kurpfalz/ im Kraichgau auf dem Programm, denn die Sportfreunde hatten für die 3 Tage ein kleines Programm zusammen gestellt und dieses auf finanziell abgesichert. So erklärten sich einige Mitglieder bereit, z.B. die Übernachtung, gemeinsames Essen, Busfahrt, Eintrittskarten zu finanzieren, Andere ließen für den weiteren Aufenthalt in Deutschland noch ein „paar Cent“ in die Spendenbox fließen.

So stand am Samstag ein griechischer Abend im Delphi in Hockenheim und ein

persönliches Kennenlernen auf der Tagesordnung. Unsere FCM-Fraktion stieß nach einem 2:1 Auswärtssieg bei Fortuna Köln, mit ein klein wenig Verspätung, aber auch mit einer Überraschung für Bravin dazu. Vor dem Delphi gab es ne kleine Fahnen- und Pyro-Show, anschließend wurde ein Original FCM Trikot mit allen Autogrammen des aktuellen Spielerkaders überreicht, dazu natürlich auch ein paar Fanutensilien. Weiter ging es dann mit den Köstlichkeiten der griechischen Küchen, ein paar blaue Ouzo durften auch nicht fehlen. Zu fortgeschrittener Stunde mussten noch die „richtig warmen“ Stadionjacken aus dem Sportfreunde-Shop anprobiert werden, denn am nächsten Tag ging die Safari Auf Schalke weiter.

Pünktlich um 8.04 Uhr war Abfahrt in Walldorf, die Gesichter unserer 3 Gäste aus Kenia konnten vor Kapuzen und Schals grade noch so erkannt werden.

Getränkeversorgung im Bus war natürlich wie immer gesichert, dazu ne Get One – Spreewaldgurke, das geht immer. Unsere Freunde, die Schalke Tigers Lüdenscheid, hatten sich in ihrem Vereinsheim auch schon auf unseren Besuch vorbereitet. Der Grill lief bereits auf Hochtouren, der weltbekannte Kartoffelsalat stand bereit und das frische Veltins dabei – wat willstest mehr? Jürgen hatte für unsere Gäste auch schon die obligatorischen Tiger-Schals bereit, sodass einem „Mannschaftsfoto“ nicht mehr im Wege stand. Jetzt noch 44 Minuten bis GE an die Currybude, wo sich bereits weitere SFK04 Mitglieder in Wartestellung befanden. Hier stieß dann auch unser Klaus dazu, also dann weiter zur Tausend-Freunde-Mauer, klar – auch hier mussten die Fotografen wieder ans Werk. Dann hinein und zuerst mal in die NK, in Kürze stand eine weitere kleine Überraschung für Bravin bevor, kurze Zeit später wurde ein Familienfoto „Glücklich nach der sehr gut überstandenen OP“ eingeblendet.

Unsere „Quatscher“ begrüßte Bravin herzlich und gab in gewohnter Form ein paar Infos über das Mikro weiter. Danach gab es für Iris und Janet in B36 eine Sitzplätzchen, eigentlich sollte Christian dort auch seinen Platz haben ... ☹. Das Spiel konnte Schalke am Ende verdient mit 2:0 für sich entscheiden und findet sich nun in der Tabelle auf Platz 2 wieder, am Vortag hatte ja der FCM mit seinem Dreier auch Platz 2 erobert – so muss das sein! Auf der Rückfahrt wurde dann noch ein Zwischenstopp zum Abendessen eingelegt, bevor es zurück in die Kurpfalz ging. Auch der 3. Safaritag begann recht zeitig und bei kühlem Wetter mit dick eingemummelten Gästen. Über ein "paar Umwege" gelangten die 5 dann auch zum Haus der Astronomie auf dem Königstuhl in Heidelberg. Hier hatte Moni für uns eine kostenlose Führung organisiert. Von Natalie Fischer wurden wir nach der kleinen Verspätung herzlich begrüßt. Nach der Führung gab es im Hörsaal noch "Eine reise durch das Universum" - ein riesen Erlebnis grade für Bravin. Herzlichen Dank, dann gleich mal an dieser Stelle an Natalie, die für Bravin noch ein Gastgeschenk dabei hatte. Der Abfahrt in die Heidelberger Altstadt, folgte eine kleine Neckartour über Neckarsteinach bis nach Mosbach, wo es zum Abschluß des Tages und gleichzeitig zum Ende der Safari, im Rialto noch lecker Eisspezialitäten gab. Die 5 nahmen dann Ihre Rückreise nach Hettstedt in Angriff, den ersten Schneesturm seines Lebens verschlief Bravin im Auto. Wir wünschen Bravin und seiner Familie noch einen guten Aufenthalt, viele Erlebnisse und viel Spass mit Ihren Gastgebern Iris und Heiko. Am 08.12.2017 werden alle 5 beim 1. FC Magdeburg zu Gast sein. Unser Mitglied Thomas (gleichzeitig Stadionführer in MD) wird vorher noch eine Dom-, Hundertwasser- und Stadion Safari organisieren. Hier gleich nomma der Dank an alle, die uns an den 3 Tagen unterstützt, versorgt und damit auch zu "glänzenden Kinderaugen" beigetragen haben - danke Freunde!

Wenn Bravin Euch mal helfen kann - ich vermittele gern - ne Kenia Safari ist auch wichtig!

Ulfert Hagemeyer



Impressum:

Schalker Fan-Club Verband e. V.
Kurt-Schumacher-Str. 132/134
45881 Gelsenkirchen

Tel: +49 (0209) 36 17 20-20
Fax: +49 (0209) 36 17 20-69
E-Mail: mail@sfcv.de
Web: <http://www.sfcv.de>